

Bericht vom 2. Internationalem Deaf Berglaufcup in Mieders Tirol am 8. 09

Der zweite von drei internationalen Gehörlosen Bergläufen 2009 wurde von GSV Tirol in Mieders veranstaltet.

8 WGSC Läufer, dabei auch das Frischvermählte OL Ehepaar Springer haben sich dafür gemeldet.

Wir brachen schon freitags nach Tirol auf, zu Mittag angekommen, bei dem schönen Wetter wollten wir natürlich auch die Strecke welche zu laufen war besichtigen.

640 hm bei 4,8 km, das schaute nach einer steilen Strecke aus. Gemütlich wanderten wir von der Talstation der Sommerrodelbahn hinauf. Da die Laufstrecke auch die Rodelbahn sowie Kuhherden kreuzte, hatten wir also eine gute Unterhaltung auf dem Weg hinauf. Oben angekommen waren wir froh zu wissen was uns morgen erwartete. Nach einer Rast bei der schönen Bergstation fuhren wir dann per Rodel talwärts, das war bei 2,8 km Länge auch ein tolles Erlebnis.

Nach dem Abendessen, etwas weiter in Neustift, begaben wir uns um 22 Uhr schon zu Bett da wir doch vom langen Tag müde waren.

Samstags 7 Uhr Frühstück, dann vor 9 Uhr Treffpunkt mit den GL Sportlern beim Start bei der Talstation Sommerrodelbahn. Wetter war wieder schön und warm.

Begrüßung, Nenngeldeinzahlung, Startnummernabholung, Aufwärmen usw. folgte.

Läufer und Wanderer zusammen machte diesmal ein Starterfeld von 52 GL Sportlern aus.

Sehr viele Süd- und Nordtiroler sind diesmal anwesend gewesen. Darunter auch viele ehemalige Skiläufer welche allesamt noch immer in sehr guter Körperlicher Verfassung sind. Auch ÖGSV Präsident Herbert Kanai wollte sich aktiv erstmals vom guten Ruf solcher GL Bergläufe überzeugen.

Pünktlich um 10 Uhr startete Indikator Martin Larch das Rennen. Mehr oder weniger schnell ging's nun den Berg rauf. Für viele war im steilen Waldwanderweg laufen nicht möglich, man musste eben schnell gehen.

Erster oben war natürlich wieder mal „Bergsprinter“ Larch, diesmal vor Herman Paris und Jürgen Scheutz.

Siegerin bei den Damen Karin Prusa vor Monika Lenhardt und einer Italienerin.

Immerhin sind diesmal 13 Damen raufgelaufen, Respekt!

Auch die WGSC Läufer konnten sich durchaus gut präsentieren.

Die Strecke war sehr anstrengend, alle GL sind aber oben gut angekommen und könnten dann den schönen Ausblick runter genießen.

Nach einer gemütlichen Unterhaltung auf der großen Terrasse begann die Siegerehrung.

GSV Tirol mit Organisator Ernst Hammer leistete sehr gute

Organisationsarbeit, hatte sich große Mühe gemacht und sehr tolle Preise, neben den Siegern auch für alle Teilnehmer gesammelt.

So ist hier niemand enttäuscht worden, es hat allen gut gefallen.

Hinunter ging's zum großen Teil wieder mit der Rodelbahn, einige Sportler kamen bei der Tombola auch in den Genuss einer Gratisfahrt.

Unten angekommen, weitere Plaudereien, Verabschiedung und anschließend Heimfahrt.

In der Nacht nach problemloser (ist bei Urlaubsverkehr nicht immer selbstverständlich) Fahrt Ankunft in Wien.

Wir freuen uns nach diesem tollen Tag nun schon auf den letzten Berglauf in Schladming /Hochwurzen, welcher auch als Berglauf ÖM gewertet wird.

Wir hoffen da auf zahlreiche Wiener Teilnehmer, wir haben durchaus noch eine kleine Chance bester Berglauf Verein 2009 zu werden. Und das als Wiener!

Bericht: Peter Lenhardt

Ergebnisse zuerst zu sehen unter: www.deafsport-suedtirol.org oder

<http://deaf-berglauf.jimdo.com/>